

Einführung

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut zur Weiterbildung in der Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das nach Professor Adolf-Ernst-Meyer (1925 - 1995) benannte Institut ist an der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE angesiedelt, deren langjähriger Direktor Meyer war.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsengang zum Erwerb des Gebietsarztes Psychotherapeutische Medizin angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie im Rahmen der Kooperation mit Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs WPPH zu erwerben.

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes. Daher werden auch Diplom-Psychologen zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem PsychThG fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 1. April 1996 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie (in Kooperation mit dem WVPPH, dem Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs)
- Psychotherapeutische Medizin

sowie der Bereichsbezeichnung

- Psychotherapie

Aufgrund einer in absehbarer Zeit in Kraft tretenden neuen Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg wird am Institut ein Ausbildungsangebot für die „fachgebundene Psychotherapie“ entwickelt.

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt
- c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Anmeldung spätestens vier Monate vor Semesterbeginn.

Kosten

(Stand 1.1. 2004)

Semestergebühren:

Euro 330,-- (nach dem sechsten Semester Euro 250,--)

Euro 200,-- (bei Facharztweiterbildung gemeinsam mit dem WVPPH)

Zulassungsgespräche:

Euro 60,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 60,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Lehrveranstaltungen

Thema des Semesters

Lehren und Lernen in der Psychotherapie

Die Rahmenbedingungen der Psychotherapie unterliegen gegenwärtig einem ständigen Veränderungs- und Modernisierungsprozess. Darüber drohen das Eigentliche und Spezifische psychotherapeutischen Denkens und Handelns verloren zu gehen.

Eine Besinnung auf die Frage – „Wie wird man eine gute Psychotherapeutin, ein guter Psychotherapeut?“ – soll dazu verhelfen, die Zielsetzung, Wege und Mittel beim Lehren und Lernen in der Psychotherapie (selbst-)kritisch zu reflektieren und so das Zentrum der Arbeit zu justieren.

Einführungsveranstaltung

Montag, den 19.04.2004, 20:30 Uhr

im Seminarraum beim Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.

vorher:

19:45 Uhr, Raum 209 im Erikahaus Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

Grundlagenveranstaltungen

- 1. Neurosenlehre I**
6 Doppelstunden, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr,
Seminarraum in der Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie (neben dem Hörsaal),
Brigitta Bühring
26.4., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.
(A 1, 2)

- 2. Allgemeine und spezielle Psychosomatik**
10 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Hörsaal
der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Stephan Ahrens
26.4.: Allgemeine Psychosomatik;
3.5.: Somatoforme Störungen
Jochen Buhrmann
10.5.: Entzündliche Darmkrankheiten
Ulrich Stuhr
17.5.: Essstörungen
Michael Trukenmüller
24.5.: Neurodermitis
Matthias Oppermann
7.6.: Asthma bronchiale
Ulrich Lamparter
14.6.: Hörsturz, Tinnitus, Schwindel
Brigitta Bühring
21.6.: Herzneurose
Andreas Sadjiroen
28.6.: Psychogener Schmerz, Fibromyalgie,
Rheuma
Ulrich Lamparter
5.7.: Bewegungsstörungen
(A 2, 2)

Diese Veranstaltungen sollten von allen Weiter-
bildungsteilnehmenden besucht werden, die noch
nicht an ihnen teilgenommen haben!

Ergänzungsveranstaltungen

- 1. Von Freud bis Kohut. Eine Einführung in die verschiedenen Modelle psychoanalytischer Theoriebildung**
6 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Raum 209
Christian Foth
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6.
(B 3)
- 2. Zur Arbeit mit Träumen II**
3 Doppelstunden, Do., 20:30 Uhr, Raum 209
Margarete Berger
13.5., 27.5., 3.6.
(für Teilnehmer mit Behandlungserfahrung)
(B 3)
- 3. Übertragung und Gegenübertragung II**
5 Doppelstunden, Di., 20:30 Uhr, Raum 209
Martine Breidthardt
20.4., 4.5., 1.6., 15.6., 29.6.
(für Teilnehmer im Erstinterviewpraktikum)
(B 6)
- 4. Wirkfaktoren in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie**
(Wiederholung)
3 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 105
Gudrun Zapp-Brauer
21.6., 28.6., 5.7.
(B 1 - 6)
- 5. Die Bedeutung des Rahmens für die psychotherapeutische Behandlung**
(Wiederholung)
3 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 209
Viola Frick-Bruder
21.6., 28.6., 5.7.
(B 2)

-
6. **Studententag „Lehren und Lernen“**
im Hörsaal der Klinik und Poliklinik
für Psychiatrie und Psychotherapie
3 Doppelstunden, Sa., 24.4.2004,
9:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr
- 1 Doppelstunde. 9:30 - 11:00 Uhr:
Hans-Christoph Koller
Psychotherapie und Bildung. Überlegungen
zur Psychotherapieausbildung aus
erziehungswissenschaftlicher Perspektive;
- 1 Doppelstunde, 11:15 - 13:00 Uhr:
Ulrich Lamparter
Die Ausbildung am Adolf-Ernst-Meyer-Institut:
Vergangenes und Zukünftiges;
- 1 Doppelstunde, 14:00 - 15:30 Uhr:
Brigitte Niemann
Das szenische Verstehen
(B 1 - 6)
7. **Was ist eine „gute Supervision“?**
1 Doppelstunde, Mo., 20:30 Uhr, Raum 109
Sigrid Frerk
21.6.
(nur für Teilnehmer mit Behandlungserfahrung – begrenzte Teilnehmerzahl)
(B 6)
8. **Theaterseminar:**
Tennessee Williams – Die Glasmenagerie;
Edward Albee – Wer hat Angst vor Virginia
Woolf?
3 Doppelstunden, Do., 20:15 Uhr, Raum 209
Margarete Berger, Ulrich Lamparter
22.4., 29.4., 6.5.

-
- 9. Narzißmus und Macht I**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Raum 109
Brigitta Bühring, Paul Götze
28.6., 5.7.
u.a. mit „Der Fall Uwe Barschel“ (Video)
(begrenzte Teilnehmerzahl)
(A 5)
- 10. Musiktherapie – Theorie und Praxis**
3 Doppelstunden, Mi., 19:00 Uhr, Raum 109
Ute Hennings, Hans-Ulrich Schmidt
28.4., 5.5., 12.5.
(B 3)

Arbeitsgruppen

- 1. Lehren und Lernen im „Fall Dora“**
In diesem Semester wollen wir an sechs Terminen Freuds Fallgeschichte, die unter dem Titel „Bruchstück einer Hysterie-Analyse“ (Studienausgabe Band VI, S. 87-186, Gesammelte Werke, Band V, S. 161-286) erschienen ist, gemeinsam lesen und diskutieren. Um die Termine abzustimmen, findet ein kurzes Planungstreffen am 26.04.2004 um 18:30 Uhr im Erikahaus vor dem Raum 109 statt. Es wäre gut, wenn die Teilnehmer den Text schon vor Seminarbeginn gelesen hätten.

Kontakt: Dagmar Busch, Tel. 24 03 75
Anne-Dorkas Giesen, Tel. 55 57 02 16
Margarete Berger
(A 2, A 12, B 3)

- 2. Soziopsychosomatik:
Das psychosomatische Gutachten**
Kontakt: Silke Roschlaub, Tel. 880 60 86
Ulrich Lamparter
(A 1)

Erstinterview- und Fallseminare

- 1. Erstinterviewseminar**
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 105
Margarete Berger / Brigitte Niemann
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.
(für Teilnehmer im Erstinterviewpraktikum)
(B 1 - B 2)
- 2. Fallbesprechungsgruppe**
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 109
Renate Speidel / Ursula Boehnke
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.
(für Teilnehmer, die das Erstinterview-
praktikum noch nicht begonnen haben)
(B 1 - B 2)
- 3. Fallseminar**
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 101
Viola Frick-Bruder / Christian Buhrmester
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.
(B 3 - B 6)
- 4. Fallseminar**
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 209
Benigna Gerisch / Monika Richter
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.
(B 3 - B 6)

Die in Klammern gefassten Angaben A1 - B 6 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.

Zum guten Schluss

Am Freitag, den 9. Juli 2004, 19:00 Uhr

Anregendes, Kreatives, Besinnliches
Treffen der Weiterbildungsteilnehmer, Dozenten,
Ehemaligen und Freunde des Instituts im Erikahaus

Weitere Angebote

1. Postgraduiertenseminar

2-wöchentlich, montags 19:00 - 20:30 Uhr:

19.4., 3.5., 17.5., 7.6., 21.6., 5.7.

Kontaktperson: Hans-Ulrich Schmidt,

Tel. 42 803-2974 (od. 3993)

2. Gemeinsame Lehrveranstaltungen Hamburger Ausbildungsstätten nach dem Psychotherapeutengesetz

Adolf-Ernst-Meyer-Institut:

Psychiatrische Krankheitslehre

Reinhard Maß, Fr., 25.6., 16:00 - 20:30 Uhr;

Sa., 26.6., 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: UKE, Poliklinik für Psychosomatik,

Erikahaus, Raum 209, Martinistr. 52,

20246 Hamburg, tel. Anm.: 42 803-2843

(A 2.3)

APH:

Dokumentation und Evaluation von psychotherapeutischen Behandlungs- verläufen

Ort und Zeit standen bei Drucklegung noch
nicht fest. Bitte direkt erfragen.

Ärztliche Fortbildungsakademie,

Geschäftsstelle, Lerchenfeld 14,

22081 Hamburg, tel. Anm.: 22 72 88 14

(A 10)

3. Gemeinsame Lehrveranstaltungen mit dem WVPPH (Weiterbündungsverbund der Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie Hamburg)

APH:

**Dynamik in Gruppe und Familie und ihre
Behandlung**

Mediha Baymak-Schuldt, Mo., 19.4., 26.4.,
20:30 - 22:00 Uhr

Ort: Ärztliche Fortbildungsakademie,
Geschäftsstelle, Lerchenfeld 14,
22081 Hamburg, tel. Anm.: 22 72 88 14

**4. Hamburger Fortbildungsreihe
Psychotherapie**

veranstaltet vom Michael-Balint-Institut und
Adolf-Ernst-Meyer-Institut,
Mittwochs, 20:30 Uhr, Hörsaal der Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie, UKE

14. April 2004

Carl Nedelmann, Hamburg

**Die Verantwortung der Psychoanalyse für
die Psychotherapie**

12. Mai 2004

Annelies Arp-Trojan, Hamburg

**Einblicke in die Arbeit der analytischen
Kinder- und Jugendlichen-
Psychotherapeuten**

9. Juni 2004

Anna Staufenbiel-Wandschneider, Hamburg

**Ist Psychotherapie bei körperlich
Erkrankten – z. B. onkologischen
Patienten – indiziert?**

Ausblick

Das Wintersemester 2004 / 2005 wird unter dem
Begriff „**Abstinenz und Zuwendung**“ stehen.

Dozenten SS 04

Ahrens, Stephan, Prof. Dr. Dr. med.

Asklepios Westklinikum Hamburg,
Abt. Psychosomatik Suurheid 20, 22559 Hamburg
Tel. 81 91-2500

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg
Tel. 279 74 08

Boehncke, Ursula, Dr. med.

Edgar-Roß-Str. 3, 20251 Hamburg
Tel. 46 28 77

Breidhardt, Martine, Dipl.-Psych.

Eppendorfer Landstr. 44, 20249 Hamburg
Tel. 59 59 33

Bühning, Brigitta, Ärztin

Schweriner Straße 15, 22143 Hamburg
Tel. 677 11 47

Buhrmann, Jochen, Dr. med.

Carl-Friedrich-Flemming-Klinik, Klinik für
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Weimarsche Str. 393-397, 19049 Schwerin,
Tel. 0385 / 520 34 00

Buhrmester, Christian, Dr. phil.

Baumkamp 19, 22299 Hamburg
Tel. 51 63 74

Foth, Christian, Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg
Tel. 81 97 98 60

Frerk, Sigrid, Dr. med.

Enzianstr. 16, 22297 Hamburg
Tel. 511 81 81

Frick-Bruder, Viola, Dr. Dipl.-Psych.

Abteistr. 19, 20149 Hamburg
Tel. 45 80 41

Götze, Paul, Prof. Dr. med.

UKE, Therapiezentrum für Suizidgefährdete,
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-4201

Hennings, Ute, Musiktherapeutin

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 42 803-3993

Koller, Hans-Christoph, Prof. Dr.

Universität Hamburg, Fachbereich
Erziehungswissenschaften, Von Melle Park 6 - 8,
20146 Hamburg, Tel. 42 838-55 33

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Niemann, Brigitte, Dipl.-Psych.

Hagedornstr. 31, 20149 Hamburg
Tel. 44 54 79

Oppermann, Matthias, Dr. med.

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg
Tel. 46 18 03

Richter, Monika, Dipl.-Psych.

Weidenstieg 9, 20259 Hamburg
Tel. 40 17 15 64

Schmidt, Hans-Ulrich, Dr. med.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Sadjiroen, Andreas, Dr. med.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Speidel, Renate , Dipl.-Psych.

Haynstr. 2, 20249 Hamburg
Tel. 45 39 31

Stuhr, Ulrich, PD Dr. phil., Dipl.-Psych.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Zapp-Brauer, Gudrun, Dr. med.

Grindelallee 80, 20146 Hamburg
Tel. 41 49 72 44

Allgemeine Informationen

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:

Dipl.-Psych. Silvia Renken

Paulsenplatz 9
22767 Hamburg
Tel. 040 - 439 49 35

Dipl.-Psych. Sonja Thier

Lattenkamp 70
22299 Hamburg
Tel. 040 - 27 29 22

Sprecherin der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:

Birte Wolff

Lohbrügger Landstr. 41
21031 Hamburg
Tel. 040 - 739 267 25

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. med. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 42 803 - 4258
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten
c/o Abt. Psychosomatik
und Psychotherapie, Erikahaus
Martinistraße 52
20246 Hamburg
Telefon: 040 - 42 803-2843
Telefax: 040 - 42 803-4975

Sprechzeiten:

Mi. 10:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der
Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am UKE
Konto-Nr. 6061 14-204
BLZ 200 100 20

Anmeldung Sommersemester 2004

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **20. März 2004** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, UKE, Erikahaus, Martinistraße 52, 20246 Hamburg zurück.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

e-mail-Adresse _____

Beginn der Weiterbildung _____

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Neurosenlehre I
- Allgemeine und spezielle Psychosomatik
- Von Freud bis Kohut
- Zur Arbeit mit Träumen II
- Übertragung und Gegenübertragung II
- Wirkfaktoren in der tiefenpsych. fund. Psychotherapie
- Die Bedeutung des Rahmens für die psychotherapeutische Behandlung
- Studientag „Lehren und Lernen“
Mittagessen erwünscht: ja nein
- Was ist eine „gute Supervision“?
- Theaterseminar: Tennessee Williams und Edward Albee
- Einführung in die Musiktherapie
- Narzißmus und Macht I
- Erstinterviewseminar Berger / Niemann
- Fallbesprechungsgruppe Speidel / Boehncke
- Fallseminar* Frick-Bruder / Buhrmester, Termin:
- Fallseminar* Gerisch / Richter, Termin:

- Semesterabschlussfest am Freitag, 9.7.04

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für eine Fallvorstellung an.

Datum _____

Unterschrift _____

Verbindliche Angaben zum aktuellen Stand Ihrer Weiterbildung:

Selbsterfahrung Anzahl der Stunden zum jetzigen Zeitpunkt:

Erstinterviews Anzahl der supervidierten Erstinterviews:

Behandlungen Anzahl der Behandlungen:

Stundenzahl insgesamt:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut

Geschäftsstelle

Frau Elke Harten

UKE/Erikahaus

Martinistraße 52

20246 Hamburg

Absender:



Für Anfragen stehen zur Verfügung:

PD Dr. Ulrich Lamparter
Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 · 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4258
Fax 040 / 428 03 4975
Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

Prof. Dr. Paul Götze
Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 · 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4201

Geschäftsstelle Adolf-Ernst-Meyer Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Elke Harten
Tel. 040 / 428 03 2843
Fax 040 / 428 03 4975
Mi. 10.00-12.00 u. 14.00-16.00 Uhr

Sekretariat der Poliklinik für Psychosomatik
und Psychotherapie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Gisela Eggers
Tel. 040 / 428 03 3993

Adolf-Ernst Meyer
1925-1995

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
zur Weiterbildung in der Psychotherapie

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf



Semesterprogramm
SS 2004